

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	13
Japan – ein westliches Land? (Theo Sommer).	17
1. Der Naturraum	
Die Naturgeographie Japans und ihre Bedeutung für den Menschen (Winfried Flüchter)	30
<i>Der Raum des Inselreiches – Gebirgsaufbau und Oberflächenformen – Klima und Klimaregionen – Die Vegetation – Zusammenfassung</i>	
2. Geschichte	
Von den Anfängen bis zur Tokugawa-Herrschaft (300 v. Chr.–1603 n. Chr.) (Hans A. Dettmer)	54
<i>Frühgeschichte – Das Zeitalter des Absolutismus (ca. 600–ca. 1185) – Die Herrschaft der Shōgune (1192–1868)</i>	
Die Tokugawa-Zeit (1603–1867) (Ulrich Goch)	67
<i>Das Shōgun-Daimyō-System – Das Rechtssystem – Innenpolitische Krisen – Die außenpolitisch bedingte Krise – Die Tokugawa-Zeit in historischer Perspektive</i>	
Erste Begegnungen mit Europa (1543–1641) (Arcadio Schwade)	75
<i>Portugiesen: Technische Erneuerungen, christliche Mission und profitabler Handel – Spanier: Fehlverhalten und Christenverfolgung beenden den Handel mit Mexiko und den Philippinen – Holländer und Engländer: Geschäft ging vor Glaubenseifer</i>	
Die Meiji-Restauration und die Gründung eines modernen Staates (1868–1914) (Erich Pauer)	81
<i>Allé Macht dem Kaiser – Widerstand, Aufruhr und politische Bewegungen – Der Weg zu Verfassung und Reichstag – Die außenpolitischen Entwicklungen</i>	

Die erste Industrialisierungsphase (1850–1920) (Erich Pauer) 89
*Japans industrielle Lehrzeit – Der Ausbau der Infrastruktur und die
 Gründung von Pilotfabriken – Die Beschaffung von neuen Kenntnissen:
 Ausländische Lehrer und Studenten im Ausland –
 Rasches Wirtschaftswachstum (»take-off«) zwischen 1885 und 1905 –
 Die Herausbildung der dualen Wirtschaftsstruktur (1905–1920) –
 Zusammenfassung*

Die Taishō-Zeit: Lernphase der Demokratie (1918–1932) (Gerhard
 Krebs) 99
*Die Entstehung der »Taishō-Demokratie« – Die Parteien und der
 Kampf um das allgemeine Wahlrecht für Männer –
 Gewerkschaften und Bauernverbände – Das Ende der
 Parteienkabinette*

Die zweite Industrialisierungsphase (1914–1936) (Erich Pauer). . . 104
*Von der Kriegskonjunktur in die Krise – Aus der
 Weltwirtschaftskrise in die »Quasi-Kriegswirtschaft«*

Ultranationalismus und der Weg in den Krieg (1880–1940) (Peter
 Fischer). 110
*»Ultranationalismus« oder »Nationalismus«:
 Entwicklungsgeschichte und Begriffsbestimmung – Der
 Chinesisch-Japanische Krieg*

Der Traum vom »Weltreich«: Von der Mandschureikrise bis zur
 Kapitulation des Kaiserlichen Japan (1931–1945) (Bernd Martin) . 118
*Soziale Probleme und internationale Spannungen – Der
 Zwischenfall von Mukden – Das Bündnis der Habenichtse – Japan,
 China und die Westmächte – Der Zweite Weltkrieg*

3. Staat und Politik

Die amerikanische Besatzungszeit: Grundlage des politischen
 Systems von heute (Manfred Pohl). 128
*Politische Zielvorstellungen der US-Besatzungsmacht – Die neue
 Verfassung – Kriegsverbrecherprozesse und Wirtschaftsreformen –
 Parteien und Gewerkschaften*

Japan zwischen den Großmächten (1947–1960) (Reinhard Driete) . . 132
*Einflüsse der Besatzungszeit – Die neue Verfassung: Grundlage
 pazifistischer Politik? – Übergreifen des kalten Krieges auf Japan –
 Der Friedens- und Sicherheitsvertrag – Zusammenfassung*

Das japanische »Wirtschaftswunder« (1950–1970) (Klaus Müller) . . .	138
<i>Der wirtschaftliche Wiederaufbau – Die Politik Ikedas – Die Liberalisierung des Handels – Der Aufschwung von 1960 – Die Olympischen Spiele 1964 – Die strukturelle Krise – Japan auf Platz zwei – Ōsaka 1970</i>	
Grundzüge der japanischen Außenpolitik (1950–1985) (Joachim Glaubitz)	147
<i>Ost-West-Balance und Sicherheitspolitik – Japan und die UdSSR – Die besonderen Beziehungen: China, Korea und die Bundesrepublik Deutschland</i>	
Die politische Kultur Japans (Manfred Pohl)	154
<i>Grundlagen – Die Japanische Verfassung von 1947 – Die beiden Kammern des Parlaments: Unter- und Oberhaus – Grenzen und Möglichkeiten parlamentarischer Arbeit – Wahlen – Parteien, Abgeordnete und Wähler – Die politischen Parteien in Kurzporträts</i>	
Umweltschutzpolitik in Japan (Helmut Weidner)	170
<i>Von der ökologischen Ignoranz zur technokratischen Umweltpolitik – Bahnbrechende Gerichtsurteile – Schadstoffabgaben für Gesundheitsschäden – Umweltpolitische Leistungen und verbliebene Probleme</i>	
Die japanischen Gewerkschaften: Zukunftssorgen in einer postindustriellen Gesellschaft? (Manfred Pohl)	180
<i>Historische Entwicklungen – Organisationsformen und Mitgliederstärke – Die »Nationalen Zentren« – Mitgliederzahlen – Zielsetzungen gewerkschaftlicher Arbeit – Existenzsorgen der japanischen Gewerkschaften</i>	
Sozialpolitik in Japan (Siegfried Lörcher)	189
<i>Wer braucht Hilfe? – Die Geschichte der japanischen Sozialpolitik – Soziale Sicherung heute – Erwartungen an die Sozialpolitik – Künftige Entwicklungen</i>	

4. Mensch und Gesellschaft

Die japanische Gesellschaft in ihrer Entwicklung (Regine Mathias-Pauer)	200
<i>Die soziale Ordnung der Tokugawa-Zeit – Die gesellschaftlichen Veränderungen in der Tokugawa-Zeit – Die Gesellschaft der Meiji-Zeit – Die Taishō-Zeit: eine Gesellschaft im Umbruch – Die neue demokratische Gesellschaft</i>	

Die Rolle der Frau in Vergangenheit und Gegenwart (Renate Herold)	221
<i>Matrilineare Anfänge – Vordringen des Patriarchats – Ehe und Familie – Die Frau im Kult – Tradition und sozialer Wandel – Beruf und Öffentlichkeit – Die Frau in der Familie</i>	
Jugend, Familie und Beruf: Grundmuster des Erfolgs (Regine Mathias-Pauer)	229
<i>Kindheit und Jugend: von der Freiheit zur Anpassung – Freizeit, Freundschaft, Zukunftsträume – Rebellion: Auflehnung oder Übergangsphänomen – Erwachsensein: Ehe und Familie – Veränderungen im Lebenszyklus – Männerwelt und Frauenwelt – Arbeit und Familie – Alter: Lebensabend in der Familie – Zusammenfassung</i>	
Recht und Rechtsempfinden in Japan (Guntram Rahn)	250
<i>Das japanische Rechtssystem – Das japanische Rechtsempfinden – Das Recht im Verhältnis von Staat und Bürger – Das Recht im Verhältnis von Bürger zu Bürger</i>	
Kriminalität und Strafverfolgung (Reinhard Torkler)	258
<i>Ein sicheres Land – Formen der Kriminalität – Die neuen Verbrechen – Straftäter – Strafverfolgung – Strafvollzug</i>	
Zwischen Bauernhaus und Wohnsilo – Wohnen in Japan (Siegfried Enders)	268
<i>Mit den Augen des Fremden – Jahrhundertalte Wohnkultur – Die Wohnung in der Industriegesellschaft</i>	
Probleme der Minderheiten (Martin Kaneko)	277
<i>Gesetze und Forderungen – Die Wirklichkeit der Minoritäten</i>	
 5. Wirtschaft heute	
Die Charakteristika der japanischen Wirtschaft (Hans-Dieter Scheel)	282
<i>Die gegenwärtige Lage – Strukturelle Charakteristika der japanischen Wirtschaft – Japanische Wirtschaftspolitik – Ausblick: Auf dem Wege zur alternden Gesellschaft – Die japanische Herausforderung annehmen</i>	
Sōgo Shōsha – Schaltstellen der japanischen Wirtschaft (Max Eli)	311
<i>Einführung – Zum Begriff – Umsätze und Gewinne – Leistungswirtschaftliche Funktionen – Einbindung in wirtschaftliche Verbundgruppen – Perspektiven</i>	

Beschäftigungspolitik (Angelika Ernst)	322
<i>Nur eine Minderheit hat eine Beschäftigungsgarantie – Die Rekrutierung der Kerntruppen – Extreme Überstundenbereitschaft – Versetzungsbereitschaft als Voraussetzung für Dauerbeschäftigung – Sanfte Formen der Entlassung – Die offiziellen Arbeitslosenquoten sind nur die Spitze des Eisbergs – Ein staatlicher Fonds zur Arbeitsplatzsicherung und -schaffung – Ausblick</i>	
Das japanische Vertriebssystem (Helmut Laumer)	336
<i>Geringe Verbreitung moderner Großbetriebsformen – Dominierende Rolle des Großhandels – Starke Betonung der Dienstleistungsfunktion</i>	
Landwirtschaft und Fischerei (Dietrich Greissing)	340
<i>Geographie, Klima und Bevölkerung – Produktivität und Mechanisierung – Agrarproduktion – Fischerei</i>	
Wissenschaft und Technik in Japan: Geschichte, Gegenwart und Zukunft (Klaus Müller)	353
<i>Voraussetzungen – Japanisch-iberische Kontakte – Die Rolle des konfuzianischen Denkens – Die Blüte im 17. Jahrhundert – Die Technik im 17. und 18. Jahrhundert – Die Entwicklung der Rangaku – Die Anfänge der Technik nach westlichem Vorbild – Der Beginn wissenschaftlich-technischen Transfers – Die Lage an der Schwelle des 20. Jahrhunderts – Die Entwicklung bis zum Zweiten Weltkrieg – Die Nachkriegszeit – Das Image des Spitzenreiters – Probleme in der Forschungsstruktur – Lösungen für die Zukunft?</i>	
»Technostaat Japan« – ein Testfall für den gesamten Globus? (Iván Botskor)	366
<i>Forschungs- und Technologiepolitik zwischen Grundlagenforschung und angewandter Wissenschaft – Wende der 80er Jahre – »Zivile« Forschung – Japan und die Bundesrepublik Deutschland – Technologie-Politik im Vergleich – Organisationen der Forschung und Entwicklung – »Tsukuba Expo '85«: Spitzentechnologie als Massenunterhaltung – Japans Beitrag zur Grundlagenforschung – Tsukuba: Japans erste Technopolis – Vorteile räumlicher Nähe</i>	

6. Elemente der Kultur

Religion in Japan (Josef Kreiner)	378
<i>Vorbemerkung – Buddhismus – Shintō – Christentum – »Neue Religionen« – Gegenwärtige Situation</i>	

Die Sprache (Roland Schneider)	393
<i>Lautsystem und Grammatik – Vokabular und Schrift – Sprache und Gesellschaft</i>	
Das Bildungswesen (Ulrich Teichler)	397
<i>Einleitung – Geschichte – Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg – Struktur und quantitative Entwicklung des Bildungswesens – Der Bildungsweg der Lernenden und die Selektion des Bildungssystems – Zum Verhältnis von Bildung und Beruf – Die Finanzierung der Bildung – Probleme und Perspektiven</i>	
Die bildende Kunst (Irmtraud Schaarschmidt-Richter)	407
<i>Vorbuddhistische Zeit – Asuka- und Nara-Zeit – Die höfische Heian-Zeit – Das »ritterliche« Zeitalter: ästhetische Strenge und Einfachheit – Neuer »höfischer« Glanz: die Zeit der Ashikaga-Shōgunen – Die Momoyama-Zeit – Jahre des Friedens: kulturelle Blüte auf breiter Basis in der Edo-Zeit – Umbruch und Aufbruch: von der Meiji-Reform bis zum Zweiten Weltkrieg – Das vielfältige Heute: Nachkriegszeit und Gegenwart</i>	
Japanische Gärten (Karl Hennig)	444
<i>Anfänge im Shintōismus – Kontinentale Einflüsse – Der Garten der Heian-Zeit – Gärten im Geiste des Zen-Buddhismus – Gartenkunst der Muromachi-Zeit – Feudalgärten der Edo-Zeit – Moderne Gartenanlagen</i>	
Die ältere Literatur bis Ende des 16. Jahrhunderts (Wolfram Naumann)	448
<i>Mythos und Geschichte: Kojiki und Nihongi – Die älteste lyrische Anthologie: Manyōshū – Chinesische Poesie und Prosa der frühen Heian-Zeit – Beginn der höfischen Erzählkunst: Taketori monogatari – Kokin wakashū und Tosa nikki – Ise monogatari – Ochikubo monogatari und die großen höfischen Erzählungen: Utsuho monogatari und Genji monogatari – Tagebücher der Hofdamen – Makura no sōshi und chinesische Kompositionskunst der mittleren Heian-Zeit – Chroniken und populäre Geschichtensammlungen – Eremitenliteratur – Die neue Ästhetik: Tsurezuregusa – Gemeinschaftslyrik und Vorstadien einer bürgerlichen Literatur</i>	
Literatur der Edo-Zeit (1600 bis 1868) (Ekkehard May)	465
<i>Stellung und Bewertung innerhalb der japanischen Literatur – Erscheinungsform: Die erste gedruckte Literatur – Charakteristika: Umfeld und Ausrichtung – Die Genres</i>	

Die moderne Literatur Japans (Siegfried Schaarschmidt)	471
<i>Der Begriff – Die Periodisierung – Die Voraussetzungen bis 1890 – Die Entwicklung der Grundstrukturen – Die Konsolidierung – Avantgardisten und Künstler – Nach dem Großen Erdbeben – Der Sturz in den Abgrund – Die Nachkriegsliteratur – Zwischen Korea-Krieg und Wirtschaftsaufschwung – Die jüngste Zeit</i>	
Darstellende Kunst (Peter Pörtner)	486
<i>Tanz und Theater – Film</i>	
Japanische Musik und Weltmusik (Walter Giesen)	494
<i>Das Fremde und das Eigene – Musikgeschichte als Problem – Zwi- schen Arrangement und Komposition</i>	
Die Massenmedien (Manfred Pohl)	500
<i>Historische Entwicklung – Japans Massenmedien heute</i>	
Über die Autoren	506
Personenregister	511
Sachregister	513
Bildnachweis	519